

# Deshaker

Der Deshaker Effekt dient zur Stabilisierung verwackelter Szenen.

Auf der folgenden Seite werden die Bedienelemente und deren Funktionen in Kurzform beschrieben.

## **Erkennung**

Je nach Einstellung ("schnell", "gut", "sehr gut") wird in der Vorberechnung versucht die Bewegungen von einem Bild zum nächsten zu erkennen. In vielen Fällen ist die Einstellung "gut" oder sogar "schnell" ausreichend. Bei sehr dunklen oder kontrastarmen Szenen sollte "sehr gut" verwendet werden.

## **Korrektur**

Hier hat man die Möglichkeit auszuwählen, was korrigiert werden soll. Bei "Standard" werden nur Kamerabewegungen beruhigt. Hart gezoomte Szenen können durch "std. + Zoom" stabilisieren und weicher gestaltet werden. Ungewollte Kippbewegungen können mit "std. + Drehung" reduziert werden. Die Einstellung "komplett" vereint die Beruhigung von Bewegungen, Zoom und Drehung.

## **Randkorrektur**

Die Einstellung "keine" erzeugt keine zusätzliche Vergrößerung, und schwarze Ränder können durch die Stabilisierung entstehen. Der Modus "Vergrößerung" vermeidet diese. Bei "Rekonstruktion" wird versucht, die schwarzen Ränder durch Inhalte vorheriger oder folgender Bilder wiederherzustellen, was die Berechnungszeit stark erhöhen kann.

## **Beruhigung**

Der Grad der Stabilisierung kann auf "leicht", "mittel" oder "stark" eingestellt werden. Der Modus "maximal" ist ein Sonderfall, in dem versucht wird, eine Szene auf den Blickwinkel des ersten Bildes zu fixieren. Er sollte nur auf Szenen angewendet werden, die nur auf einen Punkt fokussiert sind und keine Schwenks beinhalten.